



GEMEINDE KREMS IN KÄRNTEN

9861 Eisentratten 35

Tel. 04732 2772-0 · Fax 2772-17 · E-Mail: krems@ktn.gde.at · www.krems-in-kaernten.at

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Gemeinde Krems in Kärnten vom **12. September 2025, Zahl 852-2/D/6180/2025**, mit der Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen zur Entsorgung von Abfällen und der Umweltberatung ausgeschrieben werden (Abfallgebührenverordnung 2026)

Gemäß §§ 16, 17 des Finanzausgleichsgesetzes 2024 – FAG 2024, BGBl. I Nr. 168/2023, zuletzt in der Fassung des Gesetzes, BGBl. I Nr. 128/2024, § 13 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung – K-AGO, LGBl. Nr. 66/1998, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 47/2025, sowie §§ 55 ff. der Kärntner Abfallwirtschaftsordnung 2004 – K-AWO, LGBl. Nr. 17/2004, zuletzt in der Fassung des Gesetzes LGBl. Nr. 47/2025, in Verbindung mit der Verordnung des Gemeinderates vom 18.12.2009, Zahl 852- 516/2009 (Abfuhrordnung), wird verordnet:

§ 1 Ausschreibung

(1) Als Vergütung für den durch die Entsorgung und Umweltberatung entstehenden Aufwand werden Abfallgebühren ausgeschrieben.

(2) Die Abfallgebühren für den Hausmüll werden geteilt ausgeschrieben: Als Bereitstellungsgebühr für die Bereitstellung der Einrichtungen zur Entsorgung der Abfälle und der Umweltberatung und für die Möglichkeit ihrer Benützung bzw. Inanspruchnahme einerseits und als Entsorgungsgebühr für die tatsächliche Inanspruchnahme der Einrichtungen andererseits.

(3) Werden als Müllbehälter Müllsäcke vorgesehen, so gilt als Müllbehälter die jährlich erforderliche Zahl an Müllsäcken.

(4) Die Höhe der jährlichen Bereitstellungsgebühr pro aufgestellten Müllbehälter wird wie folgt festgesetzt (inkl. 10 % USt.):

	vom 01.01.2026 bis 31.12.2026:	vom 01.01.2027 bis 31.12.2027	ab 01.01.2028
je 80 l Müllbehälter u. Müllsäcke	€ 50,08	€ 55,09	€ 60,60
je 120 l Müllbehälter	€ 74,98	€ 82,48	€ 90,73
je 240 l Müllbehälter	€ 149,98	€ 164,98	€ 181,48
je 1100 l Müllbehälter	€ 687,95	€ 756,75	€ 832,42

(5) Die Entsorgungsgebühr ergibt sich (inkl. 10 % USt.):

a) im Abholbereich aus der Vervielfachung der aufgestellten Müllbehälter mit dem je Abfuhrtermin festgesetzten Gebührensatz:

	vom 01.01.2026 bis 31.12.2026:	vom 01.01.2027 bis 31.12.2027	ab 01.01.2028
je 80 l Müllbehälter (Zusatzsäcke)	€ 5,95	€ 6,54	€ 7,19
je 120 l Müllbehälter	€ 7,24	€ 7,97	€ 8,76
je 240 l Müllbehälter	€ 14,19	€ 15,61	€ 17,17
je 1100 l Müllbehälter	€ 69,50	€ 76,45	€ 84,09

b) im Sonderbereich

	vom 01.01.2026 bis 31.12.2026:	vom 01.01.2027 bis 31.12.2027	ab 01.01.2028
je 80 l Müllbehälter u. Müllsäcke (Zusatzsäcke)	€ 5,60	€ 6,20	€ 6,80

(6) Für die Abfuhr und Entsorgung von biogenen Abfällen mittels Biotonne wird je Entleerung eine Gebühr (inkl. 10 % USt) in Höhe von

	vom 01.01.2026 bis 31.12.2026:	vom 01.01.2027 bis 31.12.2027	ab 01.01.2028
je 120 l Biotonne	€ 10,16	€ 11,18	€ 12,30
je 240 l Biotonne	€ 15,25	€ 16,77	€ 18,45

festgesetzt.

§ 2 Abgabenschuldner

(1) Schuldner der Abfallgebühren sind die Eigentümer der Grundstücke, für welche Einrichtungen und Anlagen zur Entsorgung von Abfällen bereitgestellt werden. Steht ein Bauwerk auf fremdem Grund und Boden, so ist der Eigentümer des Bauwerkes, im Falle eines Baurechtes der Inhaber des Baurechtes, Schuldner der Abfallgebühren. Miteigentümer schulden die Abfallgebühr zur ungeteilten Hand.

(2) Ist für die Übergabe von Abfällen eine gesonderte Gebühr ausgeschrieben, sind die Personen, die die Abfälle zur Übergabe bringen, die Schuldner der Abgabe.

(3) Die Gebührensuld geht im Falle eines Eigentümüberganges eines Grundstückes auf den neuen Eigentümer über. Der neue Eigentümer eines Grundstückes haftet mit dem Abgabenschuldner zur ungeteilten Hand für die Abfallgebühren, die für die Zeit von einem Jahr vor dem Wechsel im Eigentum zur entrichten waren.

§ 3 Fälligkeit

(1) Die Bereitstellungs- und Entsorgungsgebühr für den Abholbereich ist halbjährlich mit Bescheid festzusetzen.

(2) Die Bereitstellungs- und Entsorgungsgebühr im Sonderbereich erfolgt bescheidmäßig mit der Ausschreibung der Müllsäcke.

(3) Die Entsorgungsgebühr für den Zusatzsack ist mit Abholung des Müllsackes im Gemeindeamt der Gemeinde Krems in Kärnten fällig.

§ 4 Inkrafttreten

(1) Diese Verordnung tritt am 1. Jänner 2026 in Kraft.

(2) Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung des Gemeinderates der Gemeinde Krems in Kärnten vom 15. Dezember 2023, Zahl 852/8650/2023, mit der Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen zur Entsorgung von Abfällen und der Umweltberatung ausgeschrieben werden (Abfallgebührenverordnung), außer Kraft.

Der Bürgermeister:
Gottfried Kogler eh.

